

- Nr. 35. Verordnung, den zwischen den Staaten des deutschen Zoll- und Handelsvereins, einerseits, und Preußen, andererseits, abgeschlossenen Freundschafts- und Handelsvertrag betr.; vom 10. Juni 1858,  
 Nr. 36. Gesetz, die Abtretung von Grundeigenthum zu einer Eisenbahn von Niederschlema nach Schneeberg und Neustädtel betr.; vom 11. Juni 1858,  
 Nr. 37. Verordnung, den Bau einer Zweigbahn von Niederschlema nach Schneeberg und Neustädtel betr.; vom 11. Juni 1858,  
 Nr. 38. Verordnung, wegen Veröffentlichung einer von dem Landtagsausschusse zu Verwaltung der Staatsschulden unterm 18. ds. Mts. erlassenen Bekanntmachung; vom 23. Juni 1858,  
 Nr. 39. Verordnung, die Beförderung von Zündhütchen mit den Posten betr.; vom 21. Juni 1858,  
 Nr. 40. Bekanntmachung, die Eröffnung der Telegraphenvereinstationen Ronneburg und Eibenstock betr.; vom 21. Juni 1858,  
 hier eingegangen und in hiesiger Rathsexpedition zum Lesen ausgelegt worden.

Plauen, am 17. Juli 1858.

Der Rath.

### Bekanntmachung.

Im Laufe der nächsten 14 Tage, von heute ab gerechnet, bäck die **schwersten Semmeln** Mstr. Chr. Fr. Schloffer zu **3 Loth 1 Qtl.** das **Paar; die schwersten Pfennigbrode** Mstr. Christ. Beck und Chr. Fr. Schloffer zu **4 Loth 1 Qtl.** das **Paar; die schwersten Dreierbrode** Mstr. Beck zu **6 Loth das Stück.** Das **Schwarzbrod** wird von den Bäckermeistern Müller, Seifert und Moritz Leipoldt, den Victualienhändlern Grimm, Hahn, Lorenz, Mühlfriedel und der verehel. Schmieder um **7 1/2 Pf.**, von allen übrigen Bäckermeistern und Brodhändlern aber um **8 Pf. pro Pfund** verkauft.

Plauen, den 19. Juli 1858.

Der Rath.

Carl Fr. Wierprecht.

### Bekanntmachung.

Auf hiesigem Pfarrgebäude stellt sich die Erneuerung der einen Seite des Schieferdaches, sowie das Anbringen zweier Dachrinnen nebst Abfallröhren als nöthig dar, und sollen diese Schieferdecker- und Klempnerarbeiten nächstkommenden

**26. Juli dieses Jahres** Vormittags 11 Uhr

an den Mindestfordernden unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen jedoch mit Vorbehalt höherer Genehmigung in Accord gegeben werden.

Für solche, welche diese Arbeiten auszuführen gesonnen sein sollten, wird dies Kircheninspectionswegen mit der Ladung andurch veröffentlicht, zur angegebenen Zeit an Amtsstelle in Treuen sich einzufinden und des Weiteren zu versehen.

Königliche Superintendentur Auerbach und Gerichtsamt Treuen, den 6. Juli 1858.

Die Kircheninspektion zu Treuen.  
Körner, Sup. Schmidt, G.-Amtmann.

### Haus- und Grundstücken-Verkauf.

Am 28. Juli 1858 von Nachmittags 3 Uhr an will ich die mir von Christian Schuster, früher in Ranspach bei Pausa, jetzt in Thierbach, zur Disposition gestellten Immobilien an Wohnhaus, Scheune, Stallung, Garten, Feldern und Wiesen zu besagtem **Ranspach** mit den anstehenden Früchten, im Ganzen oder auch einzeln, meistbietend verkaufen, wozu ich Kaufliebhaber freundlich einlade.

Bersammlung: im Gasthof zu Ranspach.  
F. Lippold in Mühlstross.

### Kartoffeln.

150 Scheffel Kartoffeln sind billig zu verkaufen. Näheres bei Hrn. Agent **Schneider** in Plauen.

Ein Bleichgrundstück mit schönem Bleichplan, sämmtlichem Inventarium und guter Rundschaft bin ich beauftragt, sofort zu verkaufen.

Plauen, den 21. Juli 1858.

**Schneider**, Agent.

### Gasthofs-Verpachtung.

Das zum Rittergut Niederauerbach gehörende, zu Ausübung der vollen Gasthofgerechtigkeit berechnete, im Dorfe Rodewisch an der sehr frequenten Lengenfeld-Auerbacher Chaussee gelegene Wirthshaus, das sogenannte Zinnhaus, soll von Michaeli a. e. an auf drei hintereinander folgende Jahre, meistbietend unter Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten verpachtet werden.

Bacht Liebhaber werden eingeladen,

am 5. August a. e. früh 10 Uhr,

im zu verpachtenden Wirthshause zu erscheinen und vor der unterzeichneten Administration ihre Gebote abzugeben, worauf ihnen das Weitere wird bekannt gegeben werden.

Die Pacht- und Licitationsbedingungen liegen im zu verpachtenden Wirthshause aus, sind außerdem auch bei der unterzeichneten Administration einzusehen, sowie auf Verlangen gegen die Abschreibgebühr von 6 Ngr. von derselben zu erlangen.

Rittergut Niederauerbach, den 12. Juli 1858.

Die Administration daselbst.

Morgen Freitag, den 23., ist frisch gebrannter Kalk in Buchheims Ziegelhütte zu haben.

Zollgewichte, von gutem Gusseisen und zu billigen Preisen, sind angekommen bei

Ludwig Buchheim.

### Stempelapparate u. Stempelfarben

empfehl

F. E. Neupert.

### Gras-Verkauf.

Nicht weit von der Ulrichsmühle bei Kemnitz wird am 25. d. M. von Nachmittags 2 Uhr an auf einer Wiese das anstehende Gras meistbietend gegen baare Zahlung in Abtheilungen verkauft.

Ein Paar verschlagene Scheunenböden hat zu vermieten und einige Schock langes Stroh noch zu verkaufen

Ludwig Buchheim.

### Einladung.

Zu unserem diesjährigen Vogelschießen, welches den 1., 2., 3. und 8. August l. J.

abgehalten werden soll, laden wir Freunde dieses geselligen Vergnügens zur gefälligen Theilnahme hiermit ergebenst ein.

Elsterberg, den 12. Juli 1858.

Das armirte Schützencorps.

Zu unserem diesjährigen, am 25., 26. u. 27. Juli stattfindenden

### Vogelschießen

laden wir alle hiesigen und auswärtigen Freunde dieses Vergnügens zu recht zahlreichem Besuche hierdurch ergebenst ein.

Pausa.

Die Schützendirection.

### THALIA.

Heute Abend theatralische Vorstellung im Schießhaussaale: „Die Schwiegertochter,“ Familiengemälde in 5 Acten von Feldmann. Anfang Punkt 8 Uhr. Nach der Vorstellung Concert. Die Billets für die Mitglieder sind beim Gesellschaftscassirer Herrn C. Eisenreich jun. zu haben.

Reibeschank bei Georg Leuscher.

### Großes mechanisches Theater im Prater zu Plauen.

Morgen Freitag, den 23. Juli: Hans Kaspar, der lustige Kesselflicker. Komisches Singpiel in 3 Acten. Zum Beschluß: Theatrum mundi. Die Erstürmung der Duppeler Schanzen.

Zu der heute Donnerstag, den 22. Juli, Abends 8 Uhr im Saale zum Tunnel stattfindenden 1. Hauptconferenz der

### Rettingcompagnie

werden alle Mitglieder, sowie die angemeldeten Mannschaften hierdurch eingeladen.

### Zur Centralhalle

Regelfest am 26. Juli, wozu freundschaftlichst einladet

Fürchtegott Grimm.

Heute Donnerstag ladet früh zu Wellfleisch und Nachmittag zu frischer Wurst ergebenst ein

Herrmann Wagner.

Ein Kutscher und eine Hausmagd, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, können sogleich antreten im Gasthof zum Löwen in Plauen.

Eine Schreibtafel ist gefunden worden, und wieder zu erhalten auf dem Zimmerplatze der Actien-Brauerei.

2-3 Mitleser der Leipziger Zeitung werden in der Nähe vom Straßberger Thore oder Straßberger Gasse gesucht.

A. Stöckel.

### Dank.

Indem sich die unterzeichneten Vereine bei der Ausübung der am 15. und 16. vorigen Monats zu Delstnig stattgehabten Thierschau, theils von der Königl. Amtshauptmannschaft, theils von dem Königl. Gerichtsamt und der Stadt Delstnig, besonders aber durch die Schützengesellschaft und mehrere Bewohner von Delstnig in wahrhaft aufopfernder Weise eben so hülfreich als wirksam unterstützt gesehen haben, so drücken sie hierdurch ihren wärmsten und lebhaftesten Dank aus.

Plauen, den 15. Juli 1858.

Die landwirthschaftlichen Vereine zu Plauen und im Elstertale.

H. J. F. Trübschler. Fr. C. Kirchhoff.